

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Die wichtigsten Post- und Telegraphengebühren

[urn:nbn:de:bsz:31-219036](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-219036)

## Die wichtigsten Post- und Telegraphengebühren

Bezeichnung der Sendungen	Gewicht	Inland		Ausland <sup>1)</sup>
		Ortsverkehr Pf	Fernverkehr Pf	
<b>Briefe</b>	bis 20 g	10	20	bis 20 g 40
Höchst- und Mindestmaße für Briefsendungen (ausgen. Postkarten und Drucksachen in Kartenform)	" 250 g	20	40	
	" 500 g	30	60	je weitere 20 g = 20 Pf
	" 1 kg	40	80	Höchstgewicht 2000 g
a) in rechteckiger Form: Höchstmaße: Länge, Breite und Höhe zusammen 90 cm, größte Länge jedoch nicht mehr als 60 cm. Mindestmaße: Länge 10 cm, Breite 7 cm.				
b) in Rollenform: Höchstmaße: Länge und der zweifache Durchmesser zusammen 100 cm; Länge jedoch nicht über 80 cm. Mindestmaße: Länge 10 cm, Durchmesser 2 cm.				
<b>Postkarten</b>		8	10	20
Höchstmaße: Länge 15 cm, Breite 10,5 cm. (Größere unterliegen der Briefgebühr.) Mindestmaße: Länge 10 cm, Breite 7 cm. (Kleinere nicht zugelassen.)				
<b>Blindenschriftsendungen</b> (Freimachungszwang)	bis 7000 g	4	4	bis 7000 g 4 Pf
Höchst- und Mindestmaße wie für Briefe				
<b>Drucksachen</b> (Freimachungszwang)	bis 20 g	7	7	bis 50 g = 10 Pf
	" 50 g	10	10	jede weiteren 50 g = 10 Pf
	" 100 g	15	15	Höchstgewicht 3 kg
	" 250 g	25	25	(ungeteilte Druckbände
Höchstgewicht 500 g	" 500 g	50	50	bis 5 kg zugelassen)
<b>Massendrucksachen</b>	bis 20 g	6	6	
1. bei gleichzeitiger Einlieferung von mindestens 1000 Stück, von denen mindestens jeweils 10 Stück auf ein Postleitgebiet entfallen	" 50 g	8	8	
	" 100 g	12	12	
	" 250 g	20	20	
	" 500 g	40	40	
2. bei gleichzeitiger Einlieferung v. mindestens 100 St. für einen Bestimmungsort	bis 20 g	5	5	
	" 50 g	7	7	
	" 100 g	12	12	
	" 250 g	20	20	
	" 500 g	40	40	
<b>Drucksachen zu ermäßigter Gebühr</b>	bis 50 g	7	7	
Höchst- u. Mindestmaße bei Drucksachen:	" 100 g	10	10	für je 100 g = 10 Pf
	" 250 g	15	15	Höchstgewicht wie bei
a) in Kartenform: Größe der Postkarten	" 500 g	25	25	Drucksachen
	" 1000 g	50	50	
b) in rechteckiger Form: Höchstmaße: Länge, Breite und Höhe zusammen 90 cm, größte Länge jedoch nicht mehr als 60 cm Mindestmaße: Länge: 10, Breite 7 cm				
c) in Rollenform: Höchstmaße: Länge und der zweifache Durchmesser zusammen 100 cm, Länge jedoch nicht über 80 cm Mindestmaße: Länge: 10, Durchmesser 2 cm				
<b>Postwurfsendungen</b> (Freimachungszwang)	" 20 g	3	3	
	" 50 g	5	5	
	" 100 g	8	8	
<b>Geschäftspapiere</b> (Freimachungszwang)	" 250 g	25	25	für je 50 g = 10 Pf
	" 500 g	50	50	Mindestgebühr = 40 Pf
				Höchstgewicht 2000 g
<b>Warenproben</b> (Freimachungszwang)	" 100 g	15	15	für je 50 g = 10 Pf
	" 250 g	25	25	Mindestgebühr = 20 Pf
	" 500 g	50	50	Höchstgewicht 500 g
<b>Mischsendungen</b> (Zusammengepackte Drucksachen, Geschäftspapiere und Warenproben) (Freimachungszwang)	Den Geschäftspapieren dürfen Drucksachen und (oder) Warenproben beigelegt werden. Porto s. Geschäftspapiere. Den Warenproben dürfen Drucksachen beigelegt werden. Porto s. Warenproben.			für je 50 g = 10 Pf
				Höchstgewicht 2 kg
				Mindestgebühr 20 Pf, wenn die Sendung auch Geschäftspapiere enthält Mindestgebühr = 40 Pf
<b>Päckchen</b> (Freimachungszwang) (Nachnahme, Einschreiben zulässig; Wertangabe unzulässig)	bis 2 kg	70	70	Höchstgewicht: 1 kg
				für je 50 g = 20 Pf
				mindestens 80 Pf
				nur nach bestimmten Ländern
<b>Postsparkasse<sup>2)</sup></b> Ein- und Rückzahlungen bei allen Postämtern und Amtsstellen. Nähere Auskunft bei den Postanstalten.				

<sup>1)</sup> Im Verkehr mit der Tschechoslowakei bestehen Beschränkungen<sup>2)</sup> Im Verkehr mit dem Ostsektor von Berlin und der sowjet. Besatzungszone nicht zugelassen.

## Einschreiben

Inland und Ausland . . . . . = 50 Pf  
Rückschein falls bei der Einlieferung verlangt . . . = 40 „  
falls nachträglich verlangt . . . . . = 60 „

## Pakete (Wertp. zulässig); Inland

Pakete nach Ostsektor von Berlin und sowjetische Besatzungszone bis 7 kg zulässig.  
Für Auslandspakete besondere Gebührentafel.

Inland u. Westsektoren von Berlin. Die Entfernung wird nach der Luftlinie berechnet	1. Zone bis 75 km DM	2. Zone über 75 bis 150 km DM	3. Zone über 150 bis 300 km DM	4. u. 5. Zone über 300 bzw. 450 km DM
bis 5 kg	—,70	1,—	1,20	1,30
über 5 bis 6 kg	—,80	1,20	1,50	1,90
„ 6 bis 7 kg	1,—	1,50	2,—	2,50
„ 7 bis 8 kg	1,20	1,80	2,50	3,10
„ 8 bis 9 kg	1,40	2,10	3,—	3,70
„ 9 bis 10 kg	1,60	2,40	3,50	4,30
„ 10 bis 11 kg	1,80	2,70	4,—	4,90
„ 11 bis 12 kg	2,—	3,—	4,50	5,50
„ 12 bis 13 kg	2,20	3,30	5,—	6,10
„ 13 bis 14 kg	2,40	3,60	5,50	6,70
„ 14 bis 15 kg	2,60	3,90	6,—	7,30
„ 15 bis 16 kg	2,80	4,20	6,50	7,90
„ 16 bis 17 kg	3,—	4,50	7,—	8,50
„ 17 bis 18 kg	3,20	4,80	7,50	9,10
„ 18 bis 19 kg	3,40	5,10	8,—	9,70
„ 19 bis 20 kg	3,60	5,40	8,50	10,30

Zustellgebühr für jedes Paket 30 Pf

Sperrgut zugelassen.

Dringende Pakete (Freimachungszwang) Zuschl. 1,50 DM

Lagergebühr für Pakete 20 Pf je Tag, Höchstbetrag 400 Pf

## Schnellpakete und Postschnellgut

## a) Schnellpaketarif

	1. Zone bis 75 km DM	2. Zone über 75 bis 150 km DM	3. Zone über 150 bis 300 km DM	4. u. 5. Zone über 300 bzw. 450 km DM
bis 5 kg	1,10	1,50	1,80	2,—
über 5 bis 6 kg	1,20	1,70	2,10	2,60
„ 6 bis 7 kg	1,40	2,—	2,60	3,20
„ 7 bis 8 kg	1,60	2,30	3,10	3,80
„ 8 bis 9 kg	1,80	2,60	3,60	4,40
„ 9 bis 10 kg	2,—	2,90	4,10	5,—
„ 10 bis 11 kg	2,20	3,20	4,60	5,60
„ 11 bis 12 kg	2,40	3,50	5,10	6,20
„ 12 bis 13 kg	2,60	3,80	5,60	6,80
„ 13 bis 14 kg	2,80	4,10	6,10	7,40
„ 14 bis 15 kg	3,—	4,40	6,60	8,—
„ 15 bis 16 kg	3,20	4,70	7,10	8,60
„ 16 bis 17 kg	3,40	5,—	7,60	9,20
„ 17 bis 18 kg	3,60	5,30	8,10	9,80
„ 18 bis 19 kg	3,80	5,60	8,60	10,40
„ 19 bis 20 kg	4,—	5,90	9,10	11,—

## b) Postschnellgutarif

	1. Zone DM	2. Zone DM	3. Zone DM	4. u. 5. Zone DM
bis 5 kg	1,—	1,30	1,60	1,90
über 5 bis 6 kg	1,10	1,50	1,80	2,10
„ 6 bis 7 kg	1,20	1,70	2,—	2,30

## Postgüter (Höchstgewicht 7 kg)

Nach der sowjetischen Besatzungszone und dem Ostsektor von Groß-Berlin nicht zugelassen.

Voraussetzung: Gleichzeitige Einlieferung von mindestens 3 Sendungen (Pakete und Postgüter) desselben Absenders nach demselben Bestimmungsort. Einzeleinlieferung im Ortsdienst und nach bestimmten Orten zugelassen.

Auskunft hierüber erteilen die Postämter.

Inland und Westsektoren v. Berlin	1. Zone bis 75 km DM	2. Zone über 75 bis 150 km DM	3. Zone über 150 bis 300 km DM	4. u. 5. Zone über 300 bzw. 450 km DM
bis 5 kg	—,60	—,80	1,—	1,20
über 5 bis 6 kg	—,70	1,—	1,20	1,40
„ 6 bis 7 kg	—,80	1,20	1,40	1,60

Für jedes zugestellte Postgut wird eine Zustellgebühr von 30 Pfg. erhoben.

Sperrgutzuschlag wie bei Paketen.

Postanweisungen <sup>1)</sup>			Zahlkarten <sup>1)</sup> (Inland)		
	gewöhnliche Pf	telegraphische <sup>1)</sup> Pf	Gebühr für die Einzahlung mit Zahlkarte		
			von mehr als	bis	10 DM 15 Pf
bis 10 DM	30		10	25	20
„ 25 „	40	250	25	100	25
„ 100 „	50	300	100	250	30
„ 250 „	70	350	250	500	40
„ 500 „	90	400	500	750	50
„ 750 „	110	450	750	1000	60
„ 1000 „	130	500	1000	1250	70
			1250	1500	80
			1500	2000	90
			2000	(unbeschr.)	100

für je weitere 250 DM oder einen Teil davon 1 DM mehr.

Telegr. Postanweisungen u. Zahlkarten zugelassen<sup>2)</sup>

**Wertbriefe und Wertpakete**

a) gewöhnliche Brief- oder Paketgebühr  
 b) Wertangabengebühr für je 500 DM der Wertangabe . . . = 20 Pf  
 c) Behandlungsgebühr für Wertbriefe . . . = 50 Pf  
 d) Behandlungsgebühr für versiegelte Wertpakete oder Wertpostgüter . . . = 60 Pf

Für Westsektoren von Berlin bis 10000 DM und für Ostsektor von Berlin und sowjetische Besatzungszone nur 500 DM Wertangabe zulässig.  
 Über Wertsendungen nach dem Ausland Auskunft bei den Postämtern.

**Luftpostsendungen**

Höchstgewicht:  
 Inland: Postkarten, Briefe bis 1000 g, Drucksachen, Geschäftspapiere, Warenproben bis 500 g Päckchen bis 2 kg.  
 Pakete nach den Westsektoren bis 20 kg, nach dem Ostsektor von Berlin bis 7 kg (Freimachungszwang).  
 Ausland: Postkarten und Briefe bis 2 kg, Warenproben bis 500 g.

Inland

1. Luftpostbriefsendungen  
Luftpostzuschlag für je 20 g . . . . . 5 Pf
2. Luftpostpakete  
Luftpostzuschlag bis 1 kg . . . . . 100 Pf  
jedes weitere 1/2 kg mehr . . . . . 50 Pf

Ausland

1. nach europäischen Ländern  
Luftpostzuschlag für je 20 g oder Teile davon . . . . . 15 Pf
2. nach außereuropäischen Ländern Auskunft üb. d. Gebühren am Postschalter
3. Luftpostleichtbriefe . . . . . 60 Pf

<sup>1)</sup> Im Verkehr mit dem Ostsektor von Berlin und der sowjet. Besatzungszone nicht zugelassen.  
<sup>2)</sup> Nur nach bestimmten Ländern zugelassen.

**Eilzustellung bei Vorauszahlung der Gebühr durch den Absender**

nach dem Ort-zustellbereich	Land-zustellbereich	nach dem Ausland
Briefsendungen 60 Pf	120 Pf	60 Pf
Pakete . . . . . 90 „	180 „	110 „

Einlieferung nach Schalterschluß . . . . . 40 Pf

Behandlung der Sendungen mit dem Vermerk „Eigenhändig“ . . . . . 20 Pf

**Nachnahmen<sup>1)</sup> (Freimachungszwang)**

Inland einschl. Westsektoren von Berlin Höchstbetrag 1000 DM

1. Beförderungsgebühr wie für eine gleichartige Briefsendung ohne Nachnahme
2. Vorzettelgebühr . . . . . 40 Pf  
Ausland<sup>2)</sup>

**Postaufträge<sup>1)</sup> (Freimachungszwang)**

1. Beförderungsgebühr wie für einen gleichartigen Einschreibbrief
2. Vorzettelgebühr . . . . . 40 Pf  
Protestgebühr bei Postaufträgen bis 50 DM 100 „  
„ 100 „ 150 „  
„ 200 „ 200 „  
„ 300 „ 250 „  
„ 500 „ 300 „  
„ 1000 „ 400 „

Zeugnis für die Protesterhebung . . . . . 200 „

**Telegramme**

a) **Inland:**  
 gewöhnl. Telegramme: Ortstelegramm je Wort 10 Pf  
 Fernstelegramm je Wort 15 „  
 dringende Telegramme: Ortstelegramm je Wort 20 „  
 Fernstelegramm je Wort 30 „  
 Blitztelegramme: je Wort 1,50 DM  
 Brieftelegramme: je Wort 5 Pf  
 Mindestgebühr = 10fache Wortgebühr;  
 für Brieftelegramme mind. 1.— DM

b) **Ausland**  
 Gebühren am Schalter erfragen.

**Gebühren f. Gespräche:**  
 Ortsgespräche von Teilnehmer zu Teilnehmer . 16 Pf  
 Ortsgespräche von öffentlichen Sprechstellen . 20 „

**Ferngespräche** bei der Auskunft erfragen.  
 Dringende Ferngespräche die doppelten Gebühren.

## Wohnbevölkerung nach Stadtbezirken

(Fortschreibung nach der Volkszählung vom 13. September 1950)

Stadtbezirk	1. Januar 1955	1. Januar 1956	1. Januar 1957	1. Januar 1958	1. Januar 1959
<b>Innenstadt-Bezirke:</b>					
Innenstadt Ost . . . . .	10665	10622	10 785	10 612	10 614
Innenstadt West . . . . .	12092	12242	12 522	12 799	12 795
Südstadt . . . . .	19763	19744	19 762	20 035	20 088
Südweststadt . . . . .	23697	24 206	24 586	24 512	24 583
Weststadt . . . . .	30072	29 711	30 170	30 642	30 896
Mühlburg . . . . .	22998	23 444	25 274	26 043	26 759
Oststadt . . . . .	20406	20 806	20 615	20 719	20 884
<b>Innenstadt zusammen:</b> . . . . .	<b>139 693</b>	<b>140 775</b>	<b>143 714</b>	<b>145 362</b>	<b>146 619</b>
<b>Außenstadt-Bezirke:</b>					
Grünwinkel . . . . .	5862	5 959	6 109	6 258	6 561
Daxlanden . . . . .	8447	8 997	9 153	9 468	9 405
Knielingen . . . . .	6545	6 741	7 142	7 402	7 666
Beierthelm-Bulach . . . . .	7397	7 381	7 454	7 404	7 448
Weierfeld-Dammerstock . . . . .	7060	7 072	7 239	7 316	7 501
Rüppurr . . . . .	8931	8 905	9 252	9 232	9 314
Rintheim . . . . .	2900	4 239	5 509	6 084	6 341
Hagsfeld . . . . .	3525	3 708	3 859	4 009	4 394
Durlach einschl. Aue . . . . .	25 599	25 597	25 643	26 107	26 411
<b>Außenstadt zusammen:</b> . . . . .	<b>76 266</b>	<b>78 591</b>	<b>81 360</b>	<b>83 280</b>	<b>85 041</b>
<b>Gesamtstadt:</b> . . . . .	<b>215 959</b>	<b>219 374</b>	<b>225 074</b>	<b>228 642</b>	<b>231 660</b>